

## Informationsschreiben zum Deutschland-Cup / Bundespokal der LTV-Verbände am 06./07.11.2021 in Paderborn

Mit folgendem Schreiben werden alle teilnehmenden Personen über die Hygiene- und Sicherheitsleitlinien der oben genannten Veranstaltung informiert. Diese Vorgaben sind für alle verbindlich und alle Personen verpflichten sich mit ihrer Teilnahme zur Umsetzung und Einhaltung dieser Leitlinien beizutragen. Den Anweisungen des Veranstalters/Ausrichters ist Folge zu leisten und die Hinweisschilder sind zu beachten. Bei Zuwiderhandlung erfolgt ein Ausschluss von der Veranstaltung.

### Hygieneregeln

- Teilnehmen an der Veranstaltung darf nur, wer gesund und symptomfrei ist. Nicht teilnehmen darf, wer in den vergangenen 14 Tagen positiv auf Covid-19 getestet wurde, Kontakt zu einer positiv getesteten Person hatte oder sich in den letzten 14 Tagen in einem vom RKI definierten ausländischen Virusvariantengebiet oder in den letzten 10 Tagen in einem vom RKI definierten Hochrisikogebiet aufgehalten hat.
- Zutritt zum Innenraum und zur Zuschauertribüne erhalten nur symptomfreie Personen, die geimpft, genesen oder getestet sind (3-G-Regel):
  - **Immunierte** Personen im Sinne dieser Verordnung sind vollständig **geimpfte** und **genesene** Personen gemäß den Regelungen von § 1 Absatz 3, § 2 Nummer 1 bis 5, § 3 und § 7 der COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung vom 8. Mai 2021 (BAnz AT 08.05.2021 V1).
  - **Getestete** mit einem negativen PCR-Test oder einem PoC-Antigen-Schnelltest (jeweils nicht älter als 48h). Der PoC-Antigen-Schnelltest muss von einer offiziellen Teststation durchgeführt werden (Testergebnis auf offiziellem Dokument); **Schülerausweise, bzw. Testhefte aus Schulen o.ä. werden NICHT anerkannt, da in einigen Bundesländern noch Ferien sind und dadurch nicht getestet wird.** Testmöglichkeiten vor Ort sind [hier](#) zu finden.
- Wer an der Veranstaltung teilnimmt oder zuschaut, verpflichtet sich, die allgemeinen Abstands- und Hygieneregeln umzusetzen. Die AHA-Regel ist während der Veranstaltung von allen einzuhalten: **ABSTAND – HYGIENE – im ALLTAG Maske tragen.** Menschenansammlungen sind zu vermeiden.
- Innerhalb der Turnhalle ist grundsätzlich ein Mund-Nasenschutz (FFP2- oder OP-Maske) zu tragen (Ausnahmen siehe unten).

### Infrastrukturmaßnahmen

- Vor der Halle wird es eine Überprüfung des 3-G-Status geben. Bitte mögliche Wartezeiten mit einplanen.
- Der Zutritt zum Innenraum der Halle erfolgt am jeweiligen Wettkampftag über den Sportlereingang (Einbahnstraßen-System), bitte die Schilder und Durchsagen vor Ort beachten.
- Einlass für Athlet\*innen und Trainer\*innen/Betreuer\*innen ist jeweils maximal 15 Minuten vor Beginn des Erwärmens ihres Durchgangs. Vorher ist kein Zutritt möglich! Bei möglichen Warteschlangen im Freien sind die Abstandsregeln einzuhalten (Markierungen beachten).
- Alle Trainer\*innen und Athlet\*innen müssen nach ihrem Wettkampfdurchgang zügig die Halle durch den gekennzeichneten Ausgang verlassen, die Wettkampffläche wird nach jedem Durchgang komplett geräumt (ebenso der Zuschauerraum).
- Ein Verbleib in der Halle zu einem anderen Wettkampfdurchgang als dem eigenen ist NICHT möglich, es sei denn, man betritt die Halle als Zuschauer.
- Die Umkleidekabinen / Duschkmöglichkeiten bleiben geschlossen, die Athleten werden gebeten, bereits in Wettkampfkleidung zur Halle zu kommen. Sanitäreanlagen bleiben geöffnet.
- Die ausgeschilderte Wegeleitführung ist zu beachten.
- Es wird ein eingeschränktes Catering angeboten.

## Kontaktnachverfolgung

- Alle Trainer\*innen, Betreuer\*innen und Kampfrichter\*innen müssen im GymNet unter Angabe der Zusatzinformationen unter „Mitarbeiter“ gemeldet sein.
- Pro Durchgang erhalten maximal 2 Trainer\*innen/Betreuer\*innen eines Landesturnverbandes Zugang zum Innenraum der Halle.
- Personen, die sich nicht über das GymNet angemeldet haben, dürfen ausschließlich in den Zuschauerbereich und müssen ihre Kontaktdaten am Zuschauereingang abgeben. Diese Daten werden 4 Wochen aufbewahrt und im Anschluss laut DSGVO vernichtet.

## WettkampfregeIn

- Die Erwärmung in der Turnhalle findet am ersten Wettkampfgerät statt, das Einturnen und der Wettkampf finden nach dem „englischen System“ statt: Einturnen 1. Wettkampfgerät, Wettkampf am ersten Gerät; Einturnen 2. Gerät, Wettkampf am zweiten Gerät usw.
- Der Einmarsch und der Gerätewechsel erfolgen riegenweise mit Mund-Nasenschutz.
- Während des Wettkampfs besteht eine **generelle Maskenpflicht**, Ausnahmen: aktive Wettkampfausübung der Athleten, Leistung von Erster Hilfe
- Die Aktiven halten sich während des Wettkampfes an ihren jeweiligen Geräten in den dafür vorgesehenen Zonen auf (Bänke). Hier gilt ebenfalls die Maskenpflicht.
- Die Siegerehrung wird kontaktlos durchgeführt. Die Aufstellung erfolgt mit Mund-Nasenschutz, auf dem Treppchen dürfen die Masken abgenommen werden. Wenn der Mindestabstand (für Fotos, gemeinsames Stehen auf dem höchsten Treppchen etc.) nicht eingehalten werden kann, muss der Mund- und Nasenschutz getragen werden.
- Nach Beendigung des Wettkampfes ist die Halle unverzüglich durch den vorgegebenen Ausgang zu verlassen (gilt nicht für Mitarbeitende und Kampfrichter\*innen).

Dieses Schreiben wurde aufgrund der derzeit gültigen gesetzlichen Regeln und Bestimmungen erstellt. Kurzfristige Änderungen sind möglich und werden nach Bekanntwerden kommuniziert.

Wir hoffen auf einen fairen und schönen Wettkampf und stehen für Rückfragen zur Verfügung.

Claudia Janecek – DTB

Karin Schmidt – TV Paderborn

Martina Pöschel – Wettkampfleitung

Manfred Knigge – Wettkampfleitung